SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 99 / 2026
Merseburg, den 22.05.2026

Polizeirevier Saalekreis

Pressemitteilung des Polizeireviers Saalekreis

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Die Meldungen vom Freitag:

Sachbeschädigung am Rückhaltebecken „Querne“ in Thaldorf – Zeugen gesucht

Querfurt – Im Zeitraum vom 06. bis 18. Mai 2026 kam es im Bereich des Rückhaltebeckens „Querne“ in Thaldorf zu einer nicht unerheblichen Sachbeschädigung. Unbekannte Täter brachen einen großen Gesteinsbrocken aus der Uferbefestigung heraus und stießen diesen mehrere Betonstufen hinunter, wodurch mehrere Stufen beschädigt wurden. Zusätzlich wurden Farbschmierereien an dem Bauwerk angebracht. Der entstandene Gesamtschaden wird auf etwa 15.000 Euro geschätzt.

Die Polizei bittet Zeugen, die im genannten Zeitraum Beobachtungen am Rückhaltebecken „Querne“ gemacht haben oder sachdienliche Hinweise zu den Tätern geben können, sich unter der Telefonnummer (03461) 446 293 sowie (03461) 446 291 zu melden.

Raubversuch

Landsberg – Am frühen Donnerstagmorgen befand sich eine 38-jährige Frau fußläufig mit ihrem Hund im Ortsteil Spickendorf, als sie von einem unbekannten, männlichen Täter von hinten angegriffen wurde. Der Täter versuchte, die von der Frau mitgeführte Umhängetasche zu entreißen. Sie hielt die Tasche fest, woraufhin der Täter körperliche Gewalt anwendete, indem er die Frau stieß und trat. Die 38-Jährige kam zu Fall, setzte sich jedoch weiterhin zur Wehr. Daraufhin ließ der Täter von seinem Vorhaben ab und flüchtete in unbekannte Richtung. Nach dem Vorfall brachte sie ihren Hund nach Hause und begab sich zu ihrer Arbeitsstelle. Dort verlor sie das Bewusstsein. Ein alarmierter Rettungswagen brachte die Frau in ein Klinikum, wo sie ambulant behandelt wurde. Anschließend wurde die Polizei informiert.

Beschädigung durch Munition

Ergänzung zur Pressemitteilung vom 21.05.2026/PM 98

(Teutschenthal – Am heutigen Tag gegen 07:00 Uhr bemerkten die Bewohner eines Einfamilienhauses im Ortsteil Angersdorf eine Beschädigung an der Schlafzimmertür. In der Tür konnte ein Geschoss festgestellt werden. Die Bewohner informierten umgehend die Polizei. Nach bisherigen Erkenntnissen durchdrang das Geschoss zuvor bereits die Hauseingangstür sowie eine im Wohnbereich befindliche Kommode, bevor es in der Schlafzimmertür stecken blieb. Einsatzkräfte der Kriminaltechnik kamen vor Ort zum Einsatz und sicherten Spuren. Die weiteren Ermittlungen sowie Prüfungen zu den Umständen des Vorfalls dauern an. Verletzt wurde niemand.)

Im Rahmen der ersten Ermittlungshandlungen konnten Spuren gesichert und festgestellt werden. Erste Erkenntnisse deuten darauf hin, dass der Schuss vermutlich von einem Hochstand in ca. 500 Metern Entfernung von einem Jagdausübungsberechtigten abgegeben wurde. Eine strafrechtliche Prüfung steht noch aus. Die Polizei weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass bisher keine Hinweise auf eine vorsätzliche Tat vorliegen.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Saalekreis

Hallesche Straße 96-98
06217 Merseburg

Tel: (03461) 446-204
Mail: za.prev-sk@polizei.sachsen-anhalt.de